

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Birgit Stöver (CDU) vom 04.02.13

und Antwort des Senats

Betr.: Geheimer Energiegipfel im Rathaus

Am 31.01.2013 fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit ein Energiegipfel im Rathaus statt. Über die Teilnehmer ist wenig bekannt, außer dass sie aus den Bereichen Verbände, Unternehmen, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik kommen. Die Anfrage bei der Senatskanzlei, wer die genauen Teilnehmer seien, wurde nicht beantwortet.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Zu dem Energiegipfel wurden Vertreter der Presse eingeladen. Diese waren sowohl während der Rede des Ersten Bürgermeisters zu Beginn der Veranstaltung als auch beim anschließenden „Get together“, in dessen Rahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gipfels befragt werden konnten, zahlreich anwesend.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Wer waren die Teilnehmer am Energiegipfel des Bürgermeisters am 31.01.2013 (bitte auflisten nach Namen, Funktion und Institution)?*
2. *Welche der Teilnehmer kamen aus den Bereichen*
 - a. *Unternehmen,*
 - b. *Wirtschaft,*
 - c. *Wissenschaft,*
 - d. *Politik?*

Energieversorger, Netzbetreiber

Titel	Vorname	Name	Funktion	Institution
Dr.	Michael	Beckereit	Geschäftsführung	HAMBURG WASSER und HAMBURG ENERGIE GmbH
	Matthias	Boxberger	Vorstandsvorsitzender	E.ON Hanse AG
	Susanne	Grabler	Vorstand	Greenpeace Energy eG
Dr.	Frank	May	Vorsitzender der Geschäftsführung	Vattenfall Wärme Hamburg GmbH
Dr.	Helmar	Rendez	Vorsitzender der Geschäftsführung	Vattenfall Stromnetz Hamburg GmbH
	Hans-Jakob	Tiessen	Aufsichtsratsvorsitzender	Hamburg Netz GmbH Schleswig-Holstein Netz AG
	Pieter	Wasmuth	Generalbevollmächtigter für Hamburg und Norddeutschland	Vattenfall GmbH

Öffentliche Unternehmen

Titel	Vorname	Name	Funktion	Institution
Dr.	Rüdiger	Siechau	Geschäftsführer	Stadtreinigung Hamburg, Anstalt des öffentlichen Rechts
	Jens	Meier	Vorsitzender der Geschäftsführung	Hamburg Port Authority

Kammern/Innungen/Verbände

Titel	Vorname	Name	Funktion	Institution
	Gunther	Bonz	Präsident	Unternehmensverband Hafen Hamburg e.V.
	Manfred	Braasch	Landesgeschäftsführer	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V., Landesverband Hamburg
Dr.	Joachim	Wege	Verbandsdirektor	Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V.
Dr.	Günter	Hörmann	Geschäftsführer	Verbraucherzentrale Hamburg e.V.
	Josef	Katzer	Präsident	Handwerkskammer Hamburg
	Fritz Horst	Melsheimer	Präses	Handelskammer Hamburg
	Alexander	Porschke	Erster Vorsitzender	Naturschutzbund Deutschland, Landesverband Hamburg e.V.
Dr.	Axel	Röpke	Landesvorstand Hamburg	Bundesverband WindEnergie e.V., Landesvorstand Hamburg
	Thomas	Sander	Vorsitzender	Bau-Innung Hamburg und Norddeutscher Baugewerbeverband e.V.
	Michael	Westhagemann	Vorstandsvorsitzender	Industrieverband Hamburg e.V.
	Bernhard	Weyres-Borchert	Geschäftsführer	Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V., Landesverband Hamburg/Schleswig-Holstein

Industrie

Titel	Vorname	Name	Funktion	Institution
	Peter	Willbrandt	Vorstand	Aurubis AG

Cluster, Hochschulen, Wissenschaftsvertreter

Titel	Vorname	Name	Funktion	Institution
Prof. Dr.	Werner	Beba	Leiter des CC4E	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Prof. Dr.	Anita	Engels	Stellvertretende Sprecherin	Exzellenzcluster „Integrated Climate System Analysis and Prediction“ (CliSAP) der Universität Hamburg
Prof. Dr.-Ing.	Martin	Kaltschmitt	Leitung	Technische Universität Hamburg-Harburg, Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft
Dr.	Alexandra	von Bernstorff	Vorstand	Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH

Gewerkschaften

Titel	Vorname	Name	Funktion	Institution
	Uwe	Grund	Vorsitzender	DGB Hamburg

FHH

Titel	Vorname	Name	Behörde
Erster Bürgermeister	Olaf	Scholz	
Senatorin	Jutta	Blankau	BSU
Senator	Frank	Horch	BWVI
Senatorin Dr.	Dorothee	Stapelfeldt	BWF
Staatsrat Dr.	Christoph	Krupp	SK
Staatsrat	Holger	Lange	BSU

3. *Welche Kriterien beziehungsweise Maßstäbe wurden bei der Auswahl der Teilnehmer angelegt?*

Die zentralen Akteure der Energiewende in Hamburg sollten beim Energiegipfel repräsentiert werden.

4. *Wer traf wann die Entscheidung über die Zusammenstellung der Teilnehmerliste?*

Die Senatskanzlei im Dezember 2012 auf Grundlage einer zuvor von der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt erarbeiteten Vorlage.

5. *Wann wurden die Teilnehmer auf welchem Weg zur Veranstaltung eingeladen?*

Am 20. Dezember 2012 per Post. Vereinzelt wurden Teilnehmer nachgeladen.

6. *Welche Themen standen auf der Agenda des sogenannten Energiegipfels (bitte Tagesordnung als Anhang beilegen)?*

Die Tagesordnung enthielt folgende Punkte:

TOP 1 Energiewende „Made in Hamburg“

- Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe
- Energieeffizientes Bauen und Sanieren
- Ausbau Erneuerbarer Energie
- Wärmeversorgung in Hamburg
- Sonstiges

TOP 2 „Wir machen zusammen weiter.“